

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 119 (1993)
Heft: 23

Rubrik: Wochengedicht : aus eins mach drei

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus eins mach drei

Kommt irgendwo einmal der Leiter
an seinem Posten nicht mehr weiter,
sucht man ihm einen gleich potenteren
und möglichst guten Assistenten.

Entwickelt dieser nun Profil,
fehlt in der Regel nicht sehr viel,
wird zum Rivalen dieser Zweite.
Das führt zu Widerspruch und Streite.

Ein solcher Streit ist kaum zu kitten,
man wählt darum noch einen Dritten
und legt dann fest, der Eins, der sei
der Chef von Nummer Zwei und Drei.

Vielleicht gelingt's, die Kompetenzen
auf solche Weise abzugrenzen.
Doch ändert's nicht, dass die drei Posten
gut fünfmal mehr als einer kosten.

Wo lernten wir denn solches schon? —
Ach ja, das war bei Parkinson.
Wie kam ich auf gerade *das*? —
Nun, wegen Rom und Bischof Haas.

Ulrich Weber



W O C H E N G E D I C H T